

c/o

**Rainer Brandt**, Studienleiter, Aurachstraße 5 83727 Schliersee-Josefstal  
Tel 08026-975637 Fax 08026-975650 [r.brandt@josefstal.de](mailto:r.brandt@josefstal.de)

**Matthias Spenn**, wiss. Mitarbeiter, Schreiberstraße 12, 48149 Münster  
Tel 0251-9810121 Fax 0251-9810150 [spenn@comenius.de](mailto:spenn@comenius.de)

27.10.2003

## **Ganztagschule und Jugendarbeit – Fachtagung zu einer aktuellen Herausforderung**

Vom 20. bis 22. Oktober 2003 fand in Heilsbronn bei Nürnberg eine bundesweite Fachtagung statt, die sich mit der aktuellen Einführung von mehr Ganztagsangeboten in Schulen beschäftigte und den damit verbundenen Anfragen an die evangelische Kinder- und Jugendarbeit. Die Fachtagung diente dem Erfahrungsaustausch über Positionen, praktische Arbeitsansätze und offene Fragen zu Chancen und Grenzen einer möglichen Kooperation zwischen Ganztagschule und Jugendarbeit.

Entsprechend waren eingeladen Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Organisationen, Werken und Verbänden, die im Kontext evangelischer Jugendarbeit tätig sind, zusammen mit Vertreter/innen von Landeskirchenämtern, Evangelischen Schulen, Fachhochschulen und landeskirchlichen religionspädagogischen Instituten.

Veranstalter der Tagung waren das Comenius Institut, Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft e.V. in Münster, das Studienzentrum für evangelische Jugendarbeit in Josefstal e.V. und die Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Schülerinnen- und Schülerarbeit.

Wichtige Hintergrundinformationen und Anregungen vermittelten dabei Beiträge von Hermann Rademacker, München (vormals DJI) und Steffen Jung, Landesjugendpfarrer der Evangelischen Kirche in der Pfalz und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der evangelischen Jugend in Deutschland e.V. Dieser berichtete von ersten Erfahrungen im Einsatz von hauptberuflich Mitarbeitenden aus der Jugendarbeit im Bereich der Ganztageschulen in Rheinland-Pfalz.

Nach einem intensiven zweitägigen Meinungsaustausch verständigten sich die Teilnehmer/innen auf eine Weiterarbeit am Thema mit dem Ziel, vorhandene Praxiserfahrungen verstärkt aufzuarbeiten und besser zugänglich zu machen sowie modellhafte Projekte zu initiieren und wissenschaftlich zu begleiten, besonders im Bereich evangelischer Ganztagschulen in Kooperation mit evangelischer Jugendarbeit. Außerdem regten die Teilnehmenden an, zukünftig auf allen Ebenen verstärkt Vertreter/innen von Schule, Schulverwaltung, Kirchengemeinde und Kirchenleitung, Sozialpädagogik und verbandlicher Jugendarbeit ins Gespräch zu bringen mit dem Ziel gegenseitiger Beratung und Unterstützung, im Interesse der Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen und ihren Familien. Wie sinnvoll dieser grenzüberschreitende Dialog ist, zeigte nicht zuletzt diese Fachtagung selbst. So blieb am Ende der Wunsch an die Veranstalter im Jahre 2005 zu einer ähnlichen Tagung einzuladen mit erweitertem Teilnehmer/-innenkreis, um die Ergebnisse fortschreiben zu können.

Matthias Spenn, Comenius Institut  
Rainer Brandt, Studienzentrum für evangelische Jugendarbeit